



Cruze - News - Race 4 + 5



Seit den letzten Clubnachrichten hat sich viel in unserem Team und im Chevrolet Cruze Cup im Allgemeinen getan.

Der gravierendste Einschnitt war natürlich Willis Tod. Er hat eine Lücke hinterlassen, die im Team kaum noch zu füllen ist und wenn dann nur durch viele Helfer zusammen.

Abgesehen von der natürlich am Wichtigsten menschlichen Seite, fehlt er uns auch in der gesamten Organisation des Teams und des Cups.

Ich glaube, dass niemand so mit Herz und Seele mit dem Club und Team verbunden war wie Willi. Willi wir vermissen Dich!!

Doch nun zu dem, was sich auf sportlicher Seite sich getan hat.

Direkt einen Tag nach Willis Tod ging es für uns nach Hockenheim, wo wir auf Tims Bitte trotz der genannten Umstände antraten. Da Willi ja auch als Rennleiter des Cruze Cup agiert hatte, war vor Ort die Stimmung aller entsprechend gedrückt. Sämtliche Fahrzeuge rückten mit Trauerflor zum Gedenken an Willi aus.

Sportlich kam für uns leider nicht viel beim Rennen heraus. Nach Trainingsplatz 4 und Startplatz 5 in der Qualifikation sollte das erste Rennen nicht nach unseren Wünschen verlaufen. Gleich in den ersten Runden zog das Auto mit Olli am Steuer eine lange Rauchfahne hinter sich her, was sich nach einem sofort einberufenen Boxenstopp als Verlust des gesamten Getriebeöls herausstellte. Nach der Revision des Getriebes durch einen externen Getriebespezialisten, war die Ölablassschraube nicht richtig angezogen worden und im Rennen verloren gegangen. Die Suche nach Ersatz gestaltete sich schwierig, da das Servicefahrzeug des Cups keine Schraube mit dabei hatte. Ein anderes schon ausgefallenes Team half uns mit einer Ablassschraube aus deren geparktem Fahrzeug, so dass es mit großem Zeitverlust dann doch noch weiterging. Mehr als Platz 12 war am Ende nicht mehr drin, wichtige Punkte wurden aber gesichert.

Der 5. Lauf auf dem Eurospeedway, der Ende Juni stattfinden sollte, wurde seitens des Veranstalters aus logistischen Gründen abgesagt. Die neuen Bremsanlagen, die auf allen Fahrzeug nachzurüsten waren, waren noch nicht lieferbar.

Die Auslieferung erfolgt dann am 18. Juli genau einen Tag vor dem nächsten Lauf in Assen. Vor Ort wurde auf dem Parkplatz durch Hilmar und einem engagierten Rennmechaniker die Bremse komplett umgebaut.

Das Rennen in Assen fing erst gut an. Mit Trainingsplatz 5 und Platz 6 in der Qualifikation waren wir „mit bei der Musik“. Das Rennen aber sollte leider wieder nicht so gut verlaufen. Die erste Rennstunde fuhr Olli gut mit und konnte den Kontakt zur Spitze halten. In der zweiten Stunde übernahm unser an diesem Wochenende neu eingestiegene dritte Fahrer Arne. Auch er fuhr gleich gut im Feld mit, kam aber plötzlich in die Box mit einem stecken gebliebenen dritten Gang.

Die Reparatur dauerte fast eine Stunde und somit blieb uns am Ende nur wieder das hinterherfahren und (Rest-)Punkte sammeln. Platz 11 war wieder einmal nur Schadensbegrenzung.

Wie man an dem zuvor geschriebenen erkennen kann, dämpfen zurzeit leider noch einige „Kinderkrankheiten“ am Fahrzeug den Fahrspaß. Wir hoffen, dass seitens der Organisatoren noch einiges getan wird, um die Autos standfester zu bekommen.

Mit dem Umbau auf die neue Bremse wurde auf jeden Fall schon einmal ein Schritt in die richtige Richtung gemacht.

Folgende Läufe stehen in dieser Saison noch auf dem Programm.

6.Lauf	28.08.	Sa.	Papenburg
7.Lauf	11.09.	Sa.	Sachsenring (3.670 m)
8.Lauf	25.09.	Sa.	Groß Dölln (2.500 m)
9.Lauf	28.06.	Mo.	EuroSpeedwayLausitz
10.Lauf	16.10.	Sa.	Motorsport Arena (3.696 m)

Bis zum nächsten Mal, euer Cruze-Team!